

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 18 B



L I 3 - j/66

Finanz- und Steuerstatistik

18. August 1967

Die Realsteuerhebesätze der Gemeinden Baden - Württembergs im Kalenderjahr 1966

Der gewogene Durchschnittshebesatz der Grundsteuer A sämtlicher Gemeinden hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2 Punkte von 209 auf 211% erhöht. Der Hebesatz liegt bei den kreisangehörigen Gemeinden insgesamt mit 211% wesentlich höher als bei den Stadtkreisen (201%). Innerhalb der Stadtkreise stehen die Städte Heidelberg (250%) und Baden-Baden (230%) an der Spitze. Die niedrigsten Hebesätze weisen die Städte Heilbronn (160%) sowie Stuttgart und Pforzheim (170%) auf. Bei den kreisangehörigen Gemeinden steigen die Hebesätze von 191% bei den Städten von 50 000 bis 100 000 Einwohnern bis auf 221% bei den kleinen Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern an. In dieser Größenklasse beträgt das Aufkommen der Grundsteuer A gemessen am gesamten Realsteueraufkommen rund 35%.

Von den 3380 Gemeinden des Landes haben im Jahr 1966 nur drei Gemeinden - alle mit weniger als 1000 Einwohner - keine Grundsteuer erhoben. Insgesamt 261 Gemeinden haben den Hebesatz der Grundsteuer A erhöht und 12 Gemeinden den Hebesatz gesenkt.

Der Durchschnittshebesatz der Grundsteuer B ist gegenüber dem Vorjahr nur um 1 Punkt auf 190% gestiegen. Im Jahr 1965 betrug die Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr noch 11 Punkte, von 178 auf 189%. Bei der Grundsteuer B ist die Anspannung bei den Stadtkreisen insgesamt mit 207% erheblich stärker als bei den kreisangehörigen Gemeinden (182%). Innerhalb der Stadtkreise weisen die Städte Heidelberg (300%) und Mannheim (270%) die höchsten Hebesätze auf. Die niedrigsten Hebesätze waren bei Heilbronn (150%) und Stuttgart (170%) festzustellen. Auch bei der Grundsteuer B ist der Durchschnittshebesatz der Gemeinden unter 1000 Einwohnern mit 196% höher als bei allen anderen Größenklassen der kreisangehörigen Gemeinden. Dieselben drei Gemeinden, die im Jahr 1966 keine Grundsteuer A erhoben haben, haben auch auf die Erhebung der Grundsteuer B verzichtet. Hebesatzerhöhungen sind bei 235 Gemeinden, Hebesatzsenkungen bei 11 Gemeinden vorgenommen worden.

Der gewogene Durchschnittshebesatz der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital sämtlicher Gemeinden hat sich gegenüber dem Vorjahr um 2 Punkte von 294 auf 296% erhöht. Von den Stadtkreisen, die einen Durchschnittshebesatz von 302% aufzuweisen haben, wurde die Anspannung in den Städten Mannheim von 300 auf 330% und Ulm von 295 auf 305% heraufgesetzt. Bei den kreisangehörigen Gemeinden bewegt sich der Hebesatz zwischen 289% bei den kleinen Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern und 296% bei den Städten von über 50 000 Einwohnern. Auf eine Erhebung der Gewerbesteuer hat neben den drei Gemeinden, die schon keine Grundsteuern erhoben haben, eine weitere kleine Gemeinde mit weniger als 500 Einwohnern verzichtet. Insgesamt wurden bei der Gewerbesteuer 86 Hebesatzerhöhungen und 33 Senkungen vorgenommen.

I n h a l t

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabellenübersichten:	
1. Streuung der Realsteuerhebesätze 1966¹⁾ im Land und in den Regierungsbezirken nach Gemeindegrößenklassen	
1 a. Grundsteuer A	4
1 b. Grundsteuer B	8
1 c. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	12
2. Streuung der Realsteuerhebesätze 1966¹⁾ nach Landkreisen	
2 a. Grundsteuer A	16
2 b. Grundsteuer B	20
2 c. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	24
3. Gewogene Realsteuer - Durchschnittshebesätze 1966¹⁾ in den Regierungsbezirken und im Land nach Gemeindegrößen- klassen	28
4. Realsteuerhebesätze der einzelnen Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern in den Rechnungsjahren 1964 bis 1966²⁾	29
5. Hebesatzänderungen bei den Realsteuern im Rechnungsjahr 1966 gegenüber 1965	35

¹⁾ Kalenderjahr. Kalenderjahr 1964 (1.1. bis 31.12.1964)
Kalenderjahr 1965 (1.1. bis 31.12.1965) Kalenderjahr 1966 (1.1. bis 31.12.1966)

V o r b e m e r k u n g

Die gewogenen Durchschnittshebesätze sind dabei im wesentlichen nach derselben Methode wie in den früheren Jahren berechnet worden. Statt der Steuermeßbeträge, die in den einzelnen Ländern des Bundesgebietes nicht einheitlich fortgeschrieben werden, wurden - besonders für Vergleiche von Land zu Land - für jede Gemeinde fiktive Meßbeträge, die sogenannten "Grundbeträge" errechnet. Als Grundlage hierzu diente das kassenmäßige Istaufkommen des Kalenderjahres 1966. (1. Januar bis 31. Dezember 1966) der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen.

Es wurde jeweils das Realsteueraufkommen (Brutto) zugrundegelegt, das heißt, bei den Grundsteuern blieben die Beteiligungsbeträge und Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten und bei der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (einschließlich Zweigstellensteuer) die Gewerbesteuerausgleichszuschüsse unberücksichtigt. Zur Ermittlung der Grundbeträge wurde das kassenmäßige Istaufkommen jeder der drei Realsteuern durch den tatsächlichen Hebesatz der einzelnen Gemeinden geteilt und mit 100 vervielfacht. Zur Ermittlung des gewogenen Durchschnittshebesatzes wurde dann für jede der drei Steuerarten die Summe der Istaufkommen durch die Summe der Grundbeträge geteilt, und zwar je nach Bedarf für Gemeindegrößenklassen, Gemeindegruppen, Landkreise, Regierungsbezirke und das Land. Die Realsteuerhebesätze der Gemeinden sind somit in der Berechnung der gewogenen Durchschnittshebesätze nicht nur nach ihrer Höhe, sondern auch nach dem Gewicht der erzielten Steueraufkommen des Kalenderjahres 1966 Berücksichtigt. In den Übersichten 1a. bis c., 2a. bis c. und 3 wurden also die Hebesätze verwendet, die sich für das Kalenderjahr 1966 nach der oben beschriebenen Berechnungsmethode ergaben. Nur in den Übersichten 4 und 5 sind, da es sich hier um die Darstellung der effektiven Hebesätze handelt, die Realsteuerhebesätze zugrundegelegt worden, die für die jeweiligen Haushaltsjahre Gültigkeit hatten.

Entsprechende Veröffentlichungen der Vorjahre siehe:

"Statistische Berichte des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg" Nr. L I 3 j/62 vom 17. Dezember 1963 für das Kalenderjahr 1962.

"Statistische Berichte des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg" Nr. L I 3 j/63 vom 26. August 1964 für das Kalenderjahr 1963.

"Statistische Berichte des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg" Nr. L I 3 j/64 vom 26. August 1965 für das Kalenderjahr 1964.

"Statistische Berichte des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg" Nr. L I 3 j/65 vom 26. August 1966 für das Kalenderjahr 1965.

Vgl. auch "Realsteueraufkommen und Realsteuerhebesätze im Kalenderjahr 1962" in "Statistische Monatshefte Baden-Württemberg", 11. Jg. 1963, Heft 11.

1a. Streuung der Hebesätze der Grundsteuer A im

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse 1) mit ...: Einwohnern	Gemeinden		Von den Gemeinden erheben nach									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140

Baden-

	Stadtkreise											
1	500 000 und mehr	1	1									
2	200 000 bis unter 500 000	2	2									
3	100 000 " 200 000	2	2									
4	50 000 " 100 000	3	3									
5	20 000 " 50 000	1	1									
6	Zusammen	9	9									
	Kreisangehörige Gemeinden											
7	50 000 bis unter 100 000	6	6									
8	20 000 " 50 000	31	31									
9	10 000 " 20 000	60	60							1		1
10	5 000 " 10 000	146	146							1		2
11	3 000 " 5 000	242	242							1		1
12	2 000 " 3 000	282	282							1		2
13	1 000 " 2 000	726	726						1		1	
14	weniger als 1 000	1 878	1 875		1		2		5	1	1	1
15	Zusammen	3 371	3 368		1		2		6	4	3	1
16	Gemeinden insgesamt	3 380	3 377		1		2		6	4	3	1

Regierungsbezirk

17	Stadtkreise zusammen	3	3									
	Kreisangehörige Gemeinden											
18	50 000 bis unter 100 000	3	3									
19	20 000 " 50 000	16	16									
20	10 000 " 20 000	20	20									1
21	5 000 " 10 000	57	57									1
22	3 000 " 5 000	90	90									1
23	2 000 " 3 000	106	106									
24	1 000 " 2 000	240	240									
25	weniger als 1 000	442	442									
26	Zusammen	974	974									3
27	Gemeinden insgesamt	977	977									3

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung vom 30.6.1966 und dem Gebietsstand vom 31.12.1966

Kalenderjahr 1966 nach Gemeindegrößenklassen

einem Hebesatz von %															Gewogener Durchschnittshebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		

Württemberg

															170	1
															219	2
															230	3
	1	1						1	1						174	4
															230	5
	1	2						1	3	2					201	6
															191	7
	1	4	7	4	11	3	1								192	8
	2	5	11	8	22	9	1								193	9
2	4	15	8	82	25	7									199	10
2	1	8	12	5	133	55	20	1	2	1					205	11
3	3	5	17	6	135	64	43	3							205	12
4	1	8	22	14	348	130	176	12	9						214	13
7	2	25	53	20	750	339	467	58	120	18	2				221	14
18	10	60	137	66	1483	627	715	74	131	19	2				211	15
18	11	62	137	66	1484	630	717	74	131	19	2				211	16

Nordwürttemberg

	1	1				1									173	17
			1	1											184	18
		3	6	2	4	1									188	19
	1	2	10	2	23	13	5								188	20
		3	5	1	26	40	14								199	21
		1	3	1	14	53	34								211	22
			4	2	22	65	139	6	2						221	23
		3	2	18	147	242	20	8	2						230	24
1	18	36	9	113	321	435	26	10	2						233	25
1	1	19	36	9	113	322	435	26	10	2					220	26
1															218	27

Noch: 1a. Streuung der Hebesätze der Grundsteuer A im

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe Gemeindegroßenklasse 1) mitEinwohnern	Gemeinden		Von den Gemeinden erheben nach									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140

Regierungsbezirk

28	Stadtkreise zusammen	4	4									
	Kreisangehörige Gemeinden											
29	20 000 bis unter 50 000	3	3									
30	10 000 " " 20 000	10	10									
31	5 000 " " 10 000	36	36									1
32	3 000 " " 5 000	53	53									
33	2 000 " " 3 000	43	43									
34	1 000 " " 2 000	112	112									
35	weniger als 1 000	228	228									
36	Zusammen	485	485									1
37	Gemeinden insgesamt	489	489									1

Regierungsbezirk

38	Stadtkreise zusammen	2	2									
	Kreisangehörige Gemeinden											
39	50 000 bis unter 100 000	1	1									
40	20 000 " " 50 000	6	6									
41	10 000 " " 20 000	11	11								1	
42	5 000 " " 10 000	29	29								1	
43	3 000 " " 5 000	64	64								1	
44	2 000 " " 3 000	74	74								1	
45	1 000 " " 2 000	201	201								1	
46	weniger als 1 000	588	588							3		
47	Zusammen	974	974							3	3	2
48	Gemeinden insgesamt	976	976							3	3	2

Regierungsbezirk

	Kreisangehörige Gemeinden											
49	50 000 bis unter 100 000	2	2									
50	20 000 " " 50 000	6	6									
51	10 000 " " 20 000	19	19									
52	5 000 " " 10 000	24	24									
53	3 000 " " 5 000	35	35									
54	2 000 " " 3 000	59	59									2
55	1 000 " " 2 000	173	173							1		
56	weniger als 1 000	620	617	1		2			2	1	1	3
57	Zusammen 2)	938-	935	1	2				3	1	1	5

1) Anmerkungen siehe Seite 4. - 2) Zugleich Gemeinden insgesamt

Kalenderjahr 1966 nach Gemeindegrößenklassen

einem Hebesatz von %															Gewogener Durchschnittshebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		

Nordbaden

		1				2	1									219	28
				1	1			1								203	29
			2	2	4	2										198	30
1	1	1	3	25	3	1										197	31
		1		44	5	3										204	32
		1	1		38	2		1		1						200	33
					95	8	7									205	34
1	1	1		139	26	43	10		5	3						216	35
1	3	6	6	346	46	55	12	6	3							205	36
1	4	6	6	346	48	56	12	6	3							206	37

Südbaden

				1		1										217	38
						1										210	39
1		1			3	1										195	40
1		2	1		5	1										191	41
		4	1	21	2											195	42
2	1	6	3	43	3	3			1	1						197	43
1	2	10	2	48	3	5	2									199	44
1	1	4	11	1	146	22	9	1	4							204	45
1	1	35	4	376	66	55	6	33	7	1						211	46
4	4	8	69	12	642	99	72	9	38	8	1					204	47
4	4	8	69	12	643	99	73	9	38	8	1					204	48

Südwürttemberg-Hohenzollern

				1	1											203	49
		1			1	3	1									198	50
1		1	5	8	4											197	51
		1	2	13	7	1										205	52
1	4		1	20	7		1	1								204	53
2	3	1	3	35	6	4										191	54
3		4	7	11	85	35	21	4	2							210	55
7	1	20	15	16	217	100	127	22	74	6	1					222	56
12	6	31	26	39	382	161	153	27	77	6	1					212	57

1b. Streuung der Hebesätze der Grundsteuer B im

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse mit Einwohnern	Gemeinden		Von den Gemeinden erheben nach								
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130

Baden-

	Stadtkreise											
1	500 000 und mehr	1	1									
2	200 000 bis unter 500 000	2	2									
3	100 000 " " 200 000	2	2									
4	50 000 " " 100 000	3	3									
5	20 000 " " 50 000	1	1									
6	Zusammen	9	9									
	Kreisangehörige Gemeinden											
7	50 000 bis unter 100 000	6	6									
8	20 000 " " 50 000	31	31									
9	10 000 " " 20 000	60	60									
10	5 000 " " 10 000	146	146									
11	3 000 " " 5 000	242	242									
12	2 000 " " 3 000	282	282									
13	1 000 " " 2 000	726	726									
14	weniger als 1 000	1 878	1 875	1	1	2	1	6	2	1	3	2
15	Zusammen	3 371	3 368	1	1	2	1	1	8	2	6	8
16	Gemeinden insgesamt	3 380	3 377	1	1	2	1	1	8	2	6	8

Regierungsbezirk

17	Stadtkreise zusammen	3	3									
	Kreisangehörige Gemeinden											
18	50 000 bis unter 100 000	3	3									
19	20 000 " " 50 000	16	16									
20	10 000 " " 20 000	20	20									
21	5 000 " " 10 000	57	57									
22	3 000 " " 5 000	90	90									
23	2 000 " " 3 000	106	106									
24	1 000 " " 2 000	240	240									
25	weniger als 1 000	442	442									
26	Zusammen	974	974									
27	Gemeinden insgesamt	977	977									

1) Anmerkung siehe Seite 4

Kalenderjahr 1966 nach Gemeindegrößenklassen

einem Hebesatz von %																	Gewogener Durchschnitts-hebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500				

Württemberg

Nordwürttemberg

1		1			1							173	17
	1		1		1							185	18
3	5	4	3	1								165	19
5	4	4	3		2							165	20
4	6	23	8	7	6							171	21
1	7	18	20	20	15	6						180	22
1	4	15	16	35	31	4						186	23
2	3	16	34	48	98	35	4					193	24
2	4	17	60	92	183	77	5	1	1			194	25
18	34	97	145	203	336	122	9	1	1			175	26
19	34	98	145	203	336	123	9	1	1			174	27

Noch: 1b. Streuung der Hebesätze der Grundsteuer B im

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse 1) mit Einwohnern	Gemeinden		Von den Gemeinden erheben nach									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140
28	Stadtkreise zusammen	4	4										

Regierungsbezirk

29	Kreisangehörige Gemeinden	3	3										
30	20 000 bis unter 50 000	10	10										
31	10 000 " " 20 000	36	36										1
32	5 000 " " 10 000	53	53										
33	3 000 " " 5 000	43	43										
34	2 000 " " 3 000	112	112										
35	weniger als 1 000	228	228										
36	Zusammen	485	485										1
37	Gemeinden insgesamt	489	489										1

Regierungsbezirk

38	Kreisangehörige Gemeinden	2	2										
39	50 000 bis unter 100 000	1	1										
40	20 000 " " 50 000	6	6										
41	10 000 " " 20 000	11	11										
42	5 000 " " 10 000	29	29										
43	3 000 " " 5 000	64	64										1
44	2 000 " " 3 000	74	74									1	1
45	1 000 " " 2 000	201	201										
46	weniger als 1 000	588	588	1					1				1
47	Zusammen	974	974	1				1	1			1	3
48	Gemeinden insgesamt	976	976	1				1	1			1	3

Regierungsbezirk

49	Kreisangehörige Gemeinden	2	2										
50	50 000 bis unter 100 000	2	2										
51	20 000 " " 50 000	6	6										
52	10 000 " " 20 000	19	19										1
53	5 000 " " 10 000	24	24										
54	3 000 " " 5 000	35	35									1	
55	2 000 " " 3 000	59	59					1		1		2	2
56	1 000 " " 2 000	173	173				2	1	2		1	1	
57	weniger als 1 000	620	617	1			1	1	5	2	1	3	1
	Zusammen 2)	938	935	1			2	1	7	2	3	6	4

1) Anmerkung siehe Seite 4. - 2) Zugleich Gemeinden insgesamt.

Kalenderjahr 1966 nach Gemeindegrößenklassen

einem Hebesatz von %															Gewogener Durchschnittshebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		

Nordbaden

			1			1		1							258	28
1	4	1	2	1	4	1		1							206	29
1	4	1	3	2	19	4	1								187	30
		1	4		45	2	1								189	31
		1	2		39	1									199	32
				104	3	4	1								197	33
		2			159	26	31	4	5	1					202	34
2	6	4	11	3	372	37	38	5	5	1					206	35
2	6	4	12	3	372	37	39	6	6	1					196	36
															234	37

Südbaden

				1		1									213	38
1		1	2	1	1										210	39
		5	2	3	1										188	40
		1	11	3	13	1									189	41
1	1	40	4	12	2	2			1						190	42
1	2	41	4	22	1	1									189	43
1	4	1	76	8	88	13	9		1						184	44
	2	2	96	15	297	69	49	6	39	7	2	1			195	45
3	10	4	270	38	436	89	61	6	41	7	2	1			206	46
3	10	4	270	38	437	89	62	6	41	7	2	1			192	47
															195	48

Südwürttemberg-Hohenzollern

			2												180	49
2		3		1											176	50
1	2	6	5	2	2										172	51
1		9	12	1	1										176	52
1	3	16	10		4										172	53
1	1	29	18	2	1	1									168	54
3	8	72	41	11	21	9	5								177	55
5	25	179	99	57	73	55	59	30	17	2					187	56
12	41	311	190	73	103	65	64	30	17	2					176	57

1c. Streuung der Hebesätze der Gewerbesteuer nach Ertrag und

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe Gemeindengrößenklasse 1) mit Einwohnern	Gemeinden		Von den Gemeinden erheben nach									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140

Baden-

	Stadtkreise												
1	500 000 und mehr	1	1										
2	200 000 bis unter 500 000	2	2										
3	100 000 " " 200 000	2	2										
4	50 000 " " 100 000	3	3										
5	20 000 " " 50 000	1	1										
6	Stadtkreise Zusammen	9	9										
	Kreisangehörige Gemeinden												
7	50 000 bis unter 100 000	6	6										
8	20 000 " " 50 000	31	31										
9	10 000 " " 20 000	60	60										
10	5 000 " " 10 000	146	146										
11	3 000 " " 5 000	242	242										
12	2 000 " " 3 000	282	282										
13	1 000 " " 2 000	726	726										
14	weniger als 1 000	1 878	1 874								2		1
15	Zusammen	3 371	3 367								2		1
16	Gemeinden insgesamt	3 380	3 376								2		1

Regierungsbezirk

17	Stadtkreise zusammen	3	3										
	Kreisangehörige Gemeinden												
18	50 000 bis unter 100 000	3	3										
19	20 000 " " 50 000	16	16										
20	10 000 " " 20 000	20	20										
21	5 000 " " 10 000	57	57										
22	3 000 " " 5 000	90	90										
23	2 000 " " 3 000	106	106										
24	1 000 " " 2 000	240	240										
25	weniger als 1 000	442	442										
26	Zusammen	974	974										
27	Gemeinden zusammen	977	977										

1) Anmerkungen siehe Seite 4.

Kapital im Kalenderjahr 1966 nach Gemeindegrößenklassen

einem Hebesatz von %															Gewogener Durchschnittshebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		

Württemberg

									1	1					295	1
									1	1					318	2
									2						300	3
									2	1					291	4
										1					305	5
									6	3					302	6
										6					296	7
										28	3				294	8
									1	56	3				294	9
									1	4	133	8			293	10
									2	4	230	6			293	11
									1	6	254	12			289	12
									1	1	5	8	657	54	293	13
1	1								3	3	16	8	1617	193	293	14
1	1								4	5	30	34	2981	279	293	15
1	1								4	5	30	34	2987	282	296	16

Nordwürttemberg

									2	1					295	17
										3					293	18
										15	1				293	19
									1	18	1				294	20
									1	54	2				295	21
									1	87	2				295	22
									2	97	7				295	23
									1	202	37				300	24
										356	86				302	25
									6	832	136				294	26
									6	834	137				295	27

Noch: 1c. Streuung der Hebesätze der Gewerbesteuer nach Ertrag und

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse 1) mit Einwohnern	Gemeinden		Von den Gemeinden erheben nach									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140
28	Stadtkreise zusammen	4	4										
	Kreisangehörige Gemeinden												
29	20 000 bis unter 50 000	3	3										
30	10 000 " " 20 000	10	10										
31	5 000 " " 10 000	36	36										
32	3 000 " " 5 000	53	53										
33	2 000 " " 3 000	43	43										
34	1 000 " " 2 000	112	112										
35	weniger als 1 000	228	228										
36	Zusammen	485	485										
37	Gemeinden insgesamt	489	489										

Regierungsbezirk

28	Stadtkreise zusammen	4	4										
	Kreisangehörige Gemeinden												
29	20 000 bis unter 50 000	3	3										
30	10 000 " " 20 000	10	10										
31	5 000 " " 10 000	36	36										
32	3 000 " " 5 000	53	53										
33	2 000 " " 3 000	43	43										
34	1 000 " " 2 000	112	112										
35	weniger als 1 000	228	228										
36	Zusammen	485	485										
37	Gemeinden insgesamt	489	489										

Regierungsbezirk

38	Stadtkreise zusammen	2	2										
	Kreisangehörige Gemeinden												
39	50 000 bis unter 100 000	1	1										
40	20 000 " " 50 000	6	6										
41	10 000 " " 20 000	11	11										
42	5 000 " " 10 000	29	29										
43	3 000 " " 5 000	64	64										
44	2 000 " " 3 000	74	74										
45	1 000 " " 2 000	201	201										
46	weniger als 1 000	588	587										1
47	Zusammen	974	973										1
48	Gemeinden insgesamt	976	975										1

Regierungsbezirk

	Kreisangehörige Gemeinden												
49	50 000 bis unter 100 000	2	2										
50	20 000 " " 50 000	6	6										
51	10 000 " " 20 000	19	19										
52	5 000 " " 10 000	24	24										
53	3 000 " " 5 000	35	35										
54	2 000 " " 3 000	59	59										
55	1 000 " " 2 000	173	173										
56	weniger als 1 000	620	617									2	
57	Zusammen 2)	938	935									2	

1) Anmerkungen siehe Seite 4. - 2) Zugleich Gemeinden insgesamt.

Kapital im Kalenderjahr 1966 nach Gemeindegrößenklassen

einem Hebesatz von %															Gewogener Durchschnittshebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		

Nordbaden

								3	1						310	28
									2	1					296	29
									10						296	30
								1	1	31	3				293	31
									1	51	1				290	32
								1	1	40	1				283	33
									108	4					293	34
								2		202	19	5			287	35
								1	3	3	444	29	5		292	36
								1	3	3	447	30	5		303	37

Südbaden

								1	1						301	38
									1						300	39
									5	1					296	40
									10	1					296	41
								1	26	2					288	42
								2	1	58	3				291	43
								3		71					288	44
								2		191	8				291	45
1			1					2		527	32	21	1	1	294	46
1			1					9	2	889	47	21	1	1	293	47
1			1					9	2	890	48	21	1	1	294	48

Südwürttemberg-Hohenzollern

								2							300	49
									6						295	50
									18	1					293	51
								1	22	1					295	52
									1	34					291	53
								3	6	46	4				285	54
			1	1	3	7	156		5						287	55
1			2	3	12	8	532	56	1						282	56
1			3	4	18	23	816	67	1						292	57

**2a. Streuung der Hebesätze der Grundsteuer A
zusammengefaßten kreis-**

Lfd. Nr.	Landkreis	Gemeinden 1)		Von den Gemeinden erheben nach									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140

Regierungsbezirk

1	Aalen	65	65										
2	Backnang	49	49										
3	Böblingen	39	39										
4	Crailsheim	58	58										
5	Esslingen	30	30										
6	Göppingen	61	61										1
7	Heidenheim	40	40										
8	Heilbronn	99	99										
9	Künzelsau	41	41										
10	Leonberg	27	27										
11	Ludwigsburg	49	49										1
12	Mergentheim	51	51										
13	Nürtingen	48	48										
14	Öhringen	51	51										
15	Schwäbisch Gmünd	35	35										
16	Schwäbisch Hall	46	46										
17	Ulm	82	82										
18	Vaihingen	42	42										1
19	Waiblingen	61	61										
20	Zusammen	974	974										3

Regierungsbezirk

21	Bruchsal	38	38										
22	Buchen	82	82										
23	Heidelberg	52	52										
24	Karlsruhe	58	58										
25	Mannheim	27	27										
26	Mosbach	58	58										
27	Pforzheim	34	34										1
28	Sinsheim	52	52										
29	Tauberbischofsheim	84	84										
30	Zusammen	485	485										1

1) Gebietsstand vom 31. Dezember 1966.

im Kalenderjahr 1966 der nach Landkreisen
angehörigen Gemeinden

einem Hebesatz von %															Gewogener Durchschnittshebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		

Nordwürttemberg

	2	1		4	12	36	10								229	1
	1	1		1	12	32	2								224	2
	1	2		4	14	18									219	3
				2	49	7									246	4
1	2	1	1	12	7	5		2							209	5
	3	6		12	16	22									199	6
	2	3		2	14	18	1								212	7
	1	4	1	13	49	30		1							219	8
				3	9	24	4								235	9
		1	1	11	4	10									207	10
	1	4	3	10	14	16									207	11
					3	38	2	7	1						248	12
		3		6	28	11									212	13
		1		1	29	20									224	14
	1	1		1	13	19									223	15
			1		15	30									231	16
		1	1	10	33	37									222	17
	2	2		11	18	8									208	18
	2	5	1	12	29	12									206	19
1	18	36	9	113	321	435	26	10	2						220	20

Nordbaden

	1	1		34	1	1									200	21
1		1	3	39	24	15	29	11		3					229	22
	1	1	2	53		6	1	1							197	23
		1		20	4	2									197	24
				46	6	5			1						205	25
		1	1	31											207	26
				41	11										197	27
	1	1		58	9	11				4					203	28
1	3	6	6	346	46	55	12	6	3						210	29
															205	30

Noch: 2a. Streuung der Hebesätze der Grundsteuer A
zusammengefaßten kreis-

Lfd. Nr.	Landkreis	Gemeinden ¹⁾		Von den Gemeinden erheben nach									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140
31	Bühl	39	39										
32	Donaueschingen	59	59										
33	Emmendingen	58	58										
34	Freiburg	77	77										
35	Hochschwarzwald	49	49										
36	Kehl	35	35										
37	Konstanz	66	66										
38	Lahr	42	42										
39	Lörrach	83	83							1	1		
40	Müllheim	49	49							1			
41	Offenburg	46	46							2	1		
42	Rastatt	45	45							1			
43	Säckingen	53	53							1			
44	Stockach	59	59							1			
45	Überlingen	66	66							1			
46	Villingen	37	37							1			
47	Waldshut	81	81							1			
48	Wolfach	30	30							1			
49	Zusammen	974	974							3	3	2	

Regierungsbezirk

31	Bühl	39	39										
32	Donaueschingen	59	59										
33	Emmendingen	58	58										
34	Freiburg	77	77										
35	Hochschwarzwald	49	49										
36	Kehl	35	35										
37	Konstanz	66	66										
38	Lahr	42	42										
39	Lörrach	83	83							1	1		
40	Müllheim	49	49							1			
41	Offenburg	46	46							2	1		
42	Rastatt	45	45							1			
43	Säckingen	53	53							1			
44	Stockach	59	59							1			
45	Überlingen	66	66							1			
46	Villingen	37	37							1			
47	Waldshut	81	81							1			
48	Wolfach	30	30							1			
49	Zusammen	974	974							3	3	2	

Regierungsbezirk

50	Balingen	45	45										
51	Biberach	87	87										
52	Calw	104	101		1		1		1		1		3
53	Ehingen	62	62										
54	Freudenstadt	50	50							1	1		1
55	Hechingen	47	47						1		1		1
56	Horb	49	49										
57	Münsingen	59	59										
58	Ravensburg	37	37										
59	Reutlingen	37	37										
60	Rottweil	53	53										
61	Saulgau	89	89										
62	Sigmaringen	74	74				1						
63	Tettnang	13	13										
64	Tübingen	54	54										
65	Tuttlingen	37	37										
66	Wangen	41	41										
67	Zusammen	938	935		1		2		3	1	1	1	5

Baden-

68	Kreisangehörige Gemeinden insgesamt	3 371	3 368		1		2		6	4	3	1	9
----	--	-------	-------	--	---	--	---	--	---	---	---	---	---

1) Gebietsstand vom 31. Dezember 1966.

im Kalenderjahr 1966 der nach Landkreisen
angehörigen Gemeinden

einem Hebesatz von %															Gewogener Durchschnitts-hebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		

Südbaden

																200	31
																202	32
																202	33
																208	34
																241	35
																198	36
																229	37
																200	38
																193	39
																202	40
																203	41
																182	42
																189	43
																199	44
																208	45
																199	46
																220	47
																212	48
4	4	8	69	12	642	99	72	9	38	8	1					204	49

Südwürttemberg-Hohenzollern

1	1	5	3	2	33	44	23	4	1							190	50
		1	2	2	10	44	28	6		2						222	51
2	3	4	5	44	28				43	4						202	52
				1	1	3	5	5								276	53
1	1	1	3	2	30	3	4	1								196	54
3	7	4	12	20												187	55
	1	1	1	1	39	4	2									198	56
					11	2	33	1	12							240	57
				1	3	20	8	5								205	58
1			3		25	6	2									185	59
	3	1	2	38	7	2										200	60
	1		2	5	6	39	15		19	1	1					243	61
1	1	7	4	5	19	13	22	1								204	62
					8	3	2									212	63
3	3	1	1	1	26	1										206	64
				1	18	20	2									194	65
12	6	31	26	39	382	161	153	27	77	6	1					208	66
																212	67

Württemberg

18	10	60	137	66	1483	627	715	74	131	19	2					211	68
----	----	----	-----	----	------	-----	-----	----	-----	----	---	--	--	--	--	-----	----

**2b. Streuung der Hebesätze der Grundsteuer B
zusammengefaßten kreis-**

Lfd. Nr.	Landkreis	Gemeinden		Von den Gemeinden erheben nach									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140
1	Aalen	65	65										
2	Backnang	49	49										
3	Böblingen	39	39										1
4	Crailsheim	58	58										
5	Esslingen	30	30										1
6	Göppingen	61	61									1	1
7	Heidenheim	40	40										
8	Heilbronn	99	99										
9	Künzelsau	41	41										
10	Leonberg	27	27										
11	Ludwigsburg	49	49									1	
12	Mergentheim	51	51										
13	Nürtingen	48	48										
14	Öhringen	51	51										
15	Schwäbisch Gmünd	35	35										1
16	Schwäbisch Hall	46	46										
17	Ulm	82	82										
18	Vaihingen	42	42									1	
19	Waiblingen	61	61										
20	Zusammen	974	974									3	1
													4

Regierungsbezirk

1	Bruchsal	38	38										
22	Buchen	82	82										
23	Heidelberg	52	52										
24	Karlsruhe	58	58										
25	Mannheim	27	27										
26	Mosbach	58	58										
27	Pforzheim	34	34										1
28	Sinsheim	52	52										
29	Tauberbischofsheim	84	84										
30	Zusammen	485	485										1

Regierungsbezirk

21	Bruchsal	38	38										
22	Buchen	82	82										
23	Heidelberg	52	52										
24	Karlsruhe	58	58										
25	Mannheim	27	27										
26	Mosbach	58	58										
27	Pforzheim	34	34										1
28	Sinsheim	52	52										
29	Tauberbischofsheim	84	84										
30	Zusammen	485	485										1

1) Gebietsstand vom 31. Dezember 1966.

im Kalenderjahr 1966 der nach Landkreisen
angehörigen Gemeinden

einem Hebesatz von %															Gewogener Durchschnittshebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		

Nordwürttemberg

2	1	4	6	18	18	16										171	1
1	1	1	8	5	27	6										182	2
1	1	6	1	11	17	1										173	3
			2		44	10	2									192	4
1	1	13	6	2	5	1										187	5
2	5	10	3	14	23	1										162	6
1	4	2	1	9	8	14	1									168	7
3	2	10	9	45	17	12	1									182	8
			3	2	9	7	16	3		1						186	9
	2	10	3	2	9	1										175	10
1	5	9	9	8	15	1										173	11
			1	1	43	3	2	1								200	12
	1	3	14	8	15	7										184	13
	1		30	3	16	1										184	14
	1	1	3	13	9	7										169	15
	1	1	4	13	12	15										174	16
	1	7	17	16	35	6										186	17
2	3	6	8	8	11	3										169	18
4	4	11	18	18	5	1										167	19
18	34	97	145	203	336	122	9	1	1							175	20

Nordbaden

	1		1		34	2										209	21
			40	19	19											210	22
1		2	2	41		5		3	1							191	23
	3	1		46	2	5										195	24
1	4		6	14	1			1	1							186	25
			46	8	2		1	1								208	26
			1	1	29	1	1									189	27
					48	3	1									200	28
	1	1			74	3	3		2							199	29
2	6	4	11	3	372	37	38	5	5	1						196	30

**Noch: 2b. Streuung der Hebesätze der Grundsteuer B
zusammengefaßten kreis-**

Lfd. Nr.	Landkreis	Gemeinden ¹⁾		Von den Gemeinden erheben nach									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140
31	Bühl	39	39										
32	Donaueschingen	59	59										
33	Emmendingen	58	58										
34	Freiburg	77	77										
35	Hochschwarzwald	49	49										
36	Kehl	35	35										
37	Konstanz	66	66										
38	Lahr	42	42										
39	Lörrach	83	83										1
40	Müllheim	49	49										
41	Offenburg	46	46									1	
42	Rastatt	45	45										1
43	Säckingen	53	53										1
44	Stockach	59	59			1							
45	Überlingen	66	66										
46	Villingen	37	37										
47	Waldshut	81	81										
48	Wolfach	30	30										1
49	Zusammen	974	974		1				1			1	3

Regierungsbezirk

50	Balingen	45	45										1
51	Biberach	87	87										
52	Calw	104	101	1		1	1	1	2	2			1
53	Ehingen	62	62										
54	Freudenstadt	50	50						2		1	3	
55	Hechingen	47	47						1				
56	Horb	49	49										1
57	Münsingen	59	59										
58	Ravensburg	37	37										
59	Reutlingen	37	37						1				1
60	Rottweil	53	53										
61	Saulgau	89	89										
62	Sigmaringen	74	74			1						2	
63	Tettnang	13	13										
64	Tübingen	54	54										
65	Tuttlingen	37	37						1		2		1
66	Wangen	41	41										
67	Zusammen	938	935	1		2	1	1	7	2	3	6	4

Regierungsbezirk

50	Balingen	45	45										1
51	Biberach	87	87										
52	Calw	104	101	1		1	1	1	2	2			1
53	Ehingen	62	62										
54	Freudenstadt	50	50						2		1	3	
55	Hechingen	47	47						1				
56	Horb	49	49										1
57	Münsingen	59	59										
58	Ravensburg	37	37										
59	Reutlingen	37	37						1				1
60	Rottweil	53	53										
61	Saulgau	89	89										
62	Sigmaringen	74	74			1							
63	Tettnang	13	13										2
64	Tübingen	54	54										
65	Tuttlingen	37	37						1		2		1
66	Wangen	41	41										
67	Zusammen	938	935	1		2	1	1	7	2	3	6	4

Baden-

68	Kreisangehörige Gemeinden insgesamt	3 371	3 368	1	1	2	1	1	8	2	6	8	12
----	--	-------	-------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

1) Gebietsstand vom 31. Dezember 1966.

im Kalenderjahr 1966 der nach Landkreisen
angehörigen Gemeinden

einem Hebesatz von% 141 bis 150 151 bis 160 161 bis 170 171 bis 180 181 bis 190 191 bis 200 201 bis 225 226 bis 250 251 bis 275 276 bis 300 301 bis 350 351 bis 400 401 bis 450 451 bis 500 über 500															Gewogener Durchschnitts-hebesatz %	Lfd. Nr.

Südbaden

1	4		18	21					3							188	31
			16	24	5	5										193	32
			23	26	5	1										191	33
	1		19	48	5	3			1							190	34
			7	15	3	7	2	15								216	35
			26	2	7											183	36
	1		10	2	19	10	14			7	3					191	37
			29	3	9	1										203	38
		1	21	2	43	6	4	4			1					185	39
			4	1	38	6										198	40
	1		18	2	17	4	2			1						186	41
1	2	1	13	4	19	2	2									188	42
1		1	7	5	17	12	7			2						183	43
	1	1	16	1	36	2	1									191	44
			6	2	35	17	6									201	45
			10	3	20	4										195	46
			8	3	37	6	9			12	3	2	1			203	47
			19	4	5	1										182	48
3	10	4	270	38	436	89	61	6	41	7	2	1				192	49

Südwürttemberg-Hohenzollern

2	7	28	7													163	50
2	12	16	23	19	12	2		1								183	51
6	33	22	17	8	3	3										175	52
	1	1	4	3	15		25	11	2							210	53
1	2	18	16	3	3	1										167	54
4	5	24	12	1												168	55
1	1	35	7	2	1	1										171	56
		12	11	6	13	12	5									190	57
	1	11	15	2	6	2										187	58
1	2	25	6	1												173	59
3	19	27		4												170	60
1	2	5	3	14	18	36	4	6								188	61
9	17	12	7	13	12	1										172	62
	3	7		2		1										179	63
	1	32	12	5	4											177	64
3	1	24	5													174	65
		15	9	5	10	2										181	66
12	41	311	190	73	103	65	64	30	17	2						176	67

Württemberg

35		91	416	616	317	1247	313	172	42	64	10	2	1			182	68
----	--	----	-----	-----	-----	------	-----	-----	----	----	----	---	---	--	--	-----	----

2c. Streuung der Hebesätze der Gewerbesteuer nach Ertrag und zusammengefaßten kreis-

Lfd. Nr.	Landkreis	Gemeinden 1)		Von den Gemeinden erheben nach									
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140

Regierungsbezirk

1	Aalen	65	65										
2	Backnang	49	49										
3	Böblingen	39	39										
4	Crailsheim	58	58										
5	Esslingen	30	30										
6	Göppingen	61	61										
7	Heidenheim	40	40										
8	Heilbronn	99	99										
9	Künzelsau	41	41										
10	Leonberg	27	27										
11	Ludwigsburg	49	49										
12	Mergentheim	51	51										
13	Nürtingen	48	48										
14	Öhringen	51	51										
15	Schwäbisch Gmünd	35	35										
16	Schwäbisch Hall	46	46										
17	Ulm	82	82										
18	Vaihingen	42	42										
19	Waiblingen	61	61										
20	Zusammen	974	974										

Regierungsbezirk

21	Bruchsal	38	38										
22	Buchen	82	82										
23	Heidelberg	52	52										
24	Karlsruhe	58	58										
25	Mannheim	27	27										
26	Mosbach	58	58										
27	Pforzheim	34	34										
28	Sinsheim	52	52										
29	Tauberbischofsheim	84	84										
30	Zusammen	485	485										

1) Gebietsstand vom 31. Dezember 1966.

Kapital im Kalenderjahr 1966 der nach Landkreisen
angehörigen Gemeinden

einem Hebesatz von %															Gewogener Durchschnittshebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		

Nordwürttemberg

									61	4					301	1
									25	24					305	2
									37	2					291	3
									42	16					302	4
									30						297	5
								1	53	7					292	6
								2	37	1					289	7
									89	10					299	8
									16	25					301	9
									26	1					296	10
								2	44	3					291	11
									43	8					300	12
									48						295	13
									47	4					295	14
									32	3					295	15
									37	9					300	16
									65	17					300	17
									40	2					297	18
								1	60						292	19
								6	832	136					294	20

Nordbaden

					1		36	1							288	21
						1	70	10	2					299	22	
							46	5						295	23	
							55	3						287	24	
							26	1						303	25	
						1	55	1	1					294	26	
						1	31	1						276	27	
							49	3						293	28	
			1	1			76	4	2					292	29	
			1	3	3	444	29	5						292	30	

Noch: 2c. Streuung der Hebesätze der Gewerbesteuer nach Ertrag und zusammengefaßten kreis-

Lfd. Nr.	Landkreis	Gemeinden ¹⁾		Von den Gemeinden erheben nach											
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	101 bis 110	111 bis 120	121 bis 130	131 bis 140		

Regierungsbezirk

Regierungsbezirk

Baden-

68	Kreisangehörige Gemeinden insgesamt	3 371	3 367						2			1
----	--	-------	-------	--	--	--	--	--	---	--	--	---

1) Gebietsstand vom 31. Dezember 1966.

Kapital im Kalenderjahr 1966 der nach Landkreisen
angehörigen Gemeinden

einen Hebesatz von %															Gewogener Durchschnittshebesatz %	Lfd. Nr.
141 bis 150	151 bis 160	161 bis 170	171 bis 180	181 bis 190	191 bis 200	201 bis 225	226 bis 250	251 bis 275	276 bis 300	301 bis 350	351 bis 400	401 bis 450	451 bis 500	über 500		

Südbaden

								2	39							294	31
								1	55	1	1					293	32
									57							292	33
									74	2	1					298	34
									45	3						294	35
									35							290	36
									62	3	1					291	37
									41	1						304	38
								1	70	6	3					288	39
									47	2						298	40
									45							289	41
								1	38	5						290	42
									35	12	4				1	295	43
									57	1						290	44
									62	2	2					294	45
									37							298	46
								1	62	8	9	1				294	47
									28	1						289	48
								9	889	47	21	1	1			293	49

Südwürttemberg-Hohenzollern

								2	3	42						286	50
								1	1	51	33					294	51
									4	80	10					292	52
									3	61	1					297	53
1								1	4	39						273	54
									2	40						279	55
									1	47						290	56
										58	1					292	57
										30	6	1				296	58
										35						296	59
										52	1					298	60
										1	87	1				295	61
										2	62	8				288	62
											13					291	63
											50	4				299	64
										30						292	65
										39	2					295	66
1								3	6							292	67
								4									
								5									
								30									
								34	2981								
										279							
										27							
											1						
												1					

Württemberg

1	1	4	5	30	34	2981	279	27	1	1						293	68
---	---	---	---	----	----	------	-----	----	---	---	--	--	--	--	--	-----	----

**3. Gewogene Realsteuer-Durchschnittsbesätze (%) 1966 in den Regierungsbezirken und im Land
nach Gemeindegrößenklassen**

Gemeindegruppe Gemeindegrößenklasse 1) mit Einwohnern	Regierungsbezirk Nordwürttemberg				Regierungsbezirk Nordbaden				Regierungsbezirk Südbaden				Regierungsbezirk Südwürtt.-Hohenz.				Baden-Württemberg				Nachrichtlich					
	Grund- steuer		Ge- wer- be- steuer 2)		Grund- steuer		Ge- wer- be- steuer 2)		Grund- steuer		Ge- wer- be- steuer 2)		Grund- steuer		Ge- wer- be- steuer 2)		Grund- steuer		Ge- wer- be- steuer 2)		a = Gemeinden insgesamt		b = Gemeinden, die die Steuer erheben			
	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	a	b	a	b	a	b
	%		%		%		%		%		%		%		%		%		a		b		a			

Stadtkreise

500 000 und mehr	170	170	295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	170	170	295	-	1	1	1	1	1	1	1	1
200 000 bis unter 500 000	-	-	-	219	259	318	-	-	-	-	-	-	-	-	219	259	318	-	2	2	2	2	2	2	2	2
100 000 " " 200 000	-	-	-	250	300	300	200	200	300	-	-	-	-	-	230	245	300	-	2	2	2	2	2	2	2	2
50 000 " " 100 000	176	186	297	170	180	280	-	-	-	-	-	-	-	-	174	185	291	-	3	3	3	3	3	3	3	3
20 000 " " 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230	250	305	-	1	1	1	1	1	1	1	1
Zusammen	173	173	295	219	258	310	217	213	301	-	-	-	-	-	201	207	302	-	9	9	9	9	9	9	9	9

Kreisangehörige Gemeinden

50 000 bis unter 100 000	184	185	293	-	-	-	210	210	300	203	180	300	191	186	296	-	6	6	6	6	6	6	6	6
20 000 " " 50 000	188	165	293	203	206	296	195	188	296	198	176	295	192	175	294	-	31	31	31	31	31	31	31	31
10 000 " " 20 000	188	165	294	198	187	296	191	189	296	197	172	293	193	175	294	-	60	60	60	60	60	60	60	60
5 000 " " 10 000	199	171	295	197	189	293	195	190	288	205	176	295	199	180	293	-	146	146	146	146	146	146	146	146
3 000 " " 5 000	211	180	295	204	199	290	197	189	291	204	172	291	205	184	293	-	242	242	242	242	242	242	242	242
2 000 " " 3 000	221	186	295	200	197	283	199	184	288	191	168	285	205	182	289	-	282	282	282	282	282	282	282	282
1 000 " " 2 000	230	193	300	205	202	293	204	195	291	210	177	287	214	190	293	-	726	726	726	726	726	726	726	726
weniger als 1 000	233	194	302	216	206	287	211	206	294	222	187	282	221	196	289	-	1 878	1 875	1 878	1 875	1 878	1 875	1 878	1 874
Zusammen	220	175	294	205	196	292	204	192	293	212	176	292	211	182	293	-	3 371	3 368	3 371	3 368	3 371	3 367		
Gemeinden insgesamt	218	174	295	206	234	303	204	195	294	212	176	292	211	190	296	-	3 380	3 377	3 380	3 377	3 380	3 376		

1) Anmerkung siehe Seite 4. - 2) Nach Ertrag und Kapital.

4. Realsteuerhebesätze (%) der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern ¹⁾
in den Rechnungsjahren 1964 bis 1966

Gemeinde	Grundsteuer						Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital			Gemeinde	Grundsteuer						Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital				
	A			B							A			B							
	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966		1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966		

Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Stadt																			
Stuttgart	150	170	170	150	170	170	295	295	295										
Heilbronn	160	160	160	150	150	150	290	290	290										
Ulm	150	190	220	150	190	220	290	295	305										
Landkreis Aalen										Noch:									
Aalen, Stadt	150	150	170	150	150	160	300	300	300	Landkreis Esslingen									
Abtsgmünd	230	230	230	190	190	190	300	300	300	Neuhäusen auf den									
Bopfingen, Stadt	170	170	240	150	150	210	280	280	280	Fildern	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Ebnat	240	240	240	210	210	210	300	300	300	Plattenhardt	210	210	210	170	170	170	300	300	300
Ellwangen (Jagst),										Plochingen, Stadt	180	180	200	150	150	170	280	280	290
Stadt	200	200	200	170	170	170	310	310	310	Reichenbach an der									
Essingen	220	220	240	180	180	200	300	300	300	Fils	150	150	180	120	120	150	270	270	280
Fachsenfeld	200	200	200	170	170	170	300	300	300	Ruit	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Hofen	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Scharnhausen	230	230	230	200	200	200	300	300	300
Hüttlingen	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Sielmingen	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Jagstzell	240	240	240	180	180	180	300	300	300	Stetten auf den									
Lauchheim, Stadt	200	200	240	180	180	200	290	290	300	Fildern	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Neresheim, Stadt	220	220	220	180	180	180	300	300	300	Landkreis Göppingen									
Oberkochen	200	200	200	170	170	170	300	300	300	Albershausen	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Rindelbach	220	240	240	180	200	200	300	300	300	Böhmenkirch	170	170	170	160	160	160	290	290	290
Röhlingen	220	220	240	180	180	200	300	300	300	Boll	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Rosenberg	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Degglingen	200	200	200	180	180	180	300	300	300
Schreizheim	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Donzdorf	180	180	180	160	160	160	290	290	290
Unterkochen	180	180	180	150	150	150	300	300	300	Ebersbach an der Fils	140	140	140	120	120	120	260	260	260
Wasseraulingen, Stadt	170	170	170	150	150	150	300	300	300	Eisingen/Fils, Stadt	180	180	180	140	140	140	300	300	300
Westhausen	180	200	200	140	170	170	300	300	300	Faurndau	180	180	180	150	150	150	290	290	290
Landkreis Backnang										Geislingen an der									
Affalterbach	240	240	240	200	200	200	300	300	300	Steige, Stadt	170	170	170	170	170	170	300	300	300
Backnang, Stadt	200	200	200	180	180	180	300	310	310	Gingen an der Fils	200	200	200	170	170	170	290	290	290
Fichtenberg	230	230	230	200	200	200	300	300	300	Göppingen, Stadt	180	180	180	160	160	160	290	290	290
Gaßdorf, Stadt	240	240	240	200	200	200	300	300	300	Heiningen	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Großaspach	230	230	230	200	200	200	300	300	300	Kuchen	200	200	200	180	180	180	300	300	300
Gschwend	230	230	230	180	180	180	300	300	300	Rechberghausen	200	200	200	170	170	170	310	310	310
Kirchberg an der Murr	240	240	240	200	200	200	300	300	300	Salach	170	170	170	160	160	160	290	290	290
Murrhardt, Stadt	170	170	170	150	150	150	300	300	300	Schlierbach	220	220	220	200	200	200	300	300	300
Oppenweiler	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Süßen	150	150	150	130	130	130	280	280	280
Sulzbach an der Murr	180	180	220	140	140	180	290	290	300	Uhingen	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Unterrot	180	180	180	160	160	160	290	290	290	Wäschenbeuren	200	200	200	170	170	170	320	320	320
Unterweissach	240	240	240	200	200	200	305	305	305	Wangen	210	210	230	180	180	200	300	300	300
Landkreis Böblingen										Wiesensteig, Stadt	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Aidlingen	230	230	230	200	200	200	300	300	300	Landkreis Heidenheim									
Böblingen, Stadt	220	220	220	170	170	170	290	290	290	Bolheim	180	220	220	160	200	200	290	290	290
Bondorf	230	230	230	190	190	190	320	320	320	Gerstetten	160	160	180	140	140	160	270	270	290
Dagersheim	220	220	240	190	190	200	300	300	300	Giengen an der Brenz,									
Darmsheim	220	220	220	180	180	180	300	300	300	Stadt	170	170	170	160	160	160	290	290	290
Döffingen	220	220	220	200	200	200	300	300	300	Heidenheim an der									
Ehningen	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Brenz, Stadt	100	170	170	150	160	160	280	290	290
Gärtringen	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Herbrechtingen	200	200	200	170	170	170	310	310	310
Herrenberg, Stadt	210	230	230	180	200	200	300	300	300	Hermaringen	220	220	220	200	200	200	290	290	290
Hildrishausen	220	220	240	190	190	210	300	300	300	Königsbronn	220	240	240	180	200	200	300	300	300
Holzgerlingen	220	220	220	170	170	170	300	300	300	Nattheim	240	240	220	220	220	220	300	300	300
Leinfelden, Stadt	165	165	165	145	145	145	280	280	280	Niederstotzingen,									
Magstadt	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Stadt	180	180	180	160	160	160	260	260	260
Maichingen	200	200	200	170	170	170	300	300	300	Sonthheim an der Brenz	220	220	220	200	200	200	290	290	290
Musberg	180	180	180	140	140	140	290	290	290	Steinheim am Albuch	200	200	220	180	200	200	290	290	290
Nufringen	230	230	230	190	190	190	300	300	300	Landkreis Heilbronn									
Schönaich	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Affaltrach	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Sindelfingen, Stadt	180	180	180	160	160	160	285	285	290	Bad Friedrichshall,	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Steinenbronn	230	230	230	200	200	200	300	300	300	Bad Wimpfen, Stadt	200	220	220	180	200	200	300	300	300
Unterjettingen	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Beilstein, Stadt	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Waldenbuch, Stadt	180	200	200	150	170	170	300	300	300	Biberach	200	220	220	170	190	190	300	300	300
Weil im Schönbuch	220	220	220	200	200	200	300	300	300	Brackenheim, Stadt	220	220	240	190	190	210	300	300	300
Landkreis Crailsheim										Flein	220	220	220	190	190	190	30		

Noch: 4. Realsteuerhebesätze (%) der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern ¹⁾
in den Rechnungsjahren 1964 bis 1966

Gemeinde	Grundsteuer						Gemeinde	Grundsteuer						Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital						
	A			B				A			B			A			B			
	1964	1965	1966	1964	1965	1966		1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966	

Noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg

Landkreis Leonberg																			
Ditzingen	180	180	180	160	160	160	290	290	290										
Gerlingen, Stadt	200	200	200	170	170	170	300	295	300	Neuenstein, Stadt	220	220	220	180	180	180	300	300	300
Heimsheim, Stadt	200	200	200	170	170	170	300	300	300	Öhringen, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Hemmingen	210	210	210	170	170	170	300	300	300	Pfedelbach	250	250	250	200	200	200	300	300	300
Hirschlanden	240	240	240	200	200	200	300	300	300	Landkreis Höfingen									
Höfingen	200	200	200	170	170	170	300	300	300	Neuhausen, Stadt	220	220	220	180	180	180	290	290	290
Korntal, Stadt	220	220	220	190	190	190	290	290	290	Alfdorf	240	240	240	210	210	210	300	300	300
Leonberg, Stadt	200	200	200	170	170	170	300	300	300	Bargau	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Malsheim	200	200	200	180	180	180	290	290	290	Böbingen an der Rems	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Merklingen	200	200	200	180	180	180	300	300	300	Großdeinbach	220	220	220	190	190	190	310	310	310
Münchingen	200	200	200	170	170	170	290	290	290	Herlikofen	220	220	220	180	180	180	300	300	300
Renningen	200	200	200	170	170	170	290	290	290	Heubach, Stadt	180	180	180	140	140	140	300	300	300
Rutesheim	200	200	200	170	170	170	290	290	290	Lorch, Stadt	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Weil der Stadt, Stadt	170	170	230	160	160	200	290	290	310	Möglingen	220	220	220	185	185	185	300	300	300
Weissach	220	220	220	180	180	180	300	300	300	Mutlangen	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Landkreis Ludwigsburg										Pfahlbronnen	235	235	235	200	200	200	300	300	300
Aldingen	190	190	210	160	160	180	300	300	300	Schwäbisch Gmünd									
Asperg	140	140	140	120	120	120	270	270	270	Stadt	120	120	170	120	120	160	290	290	290
Beiingen am Neckar	200	200	200	170	170	170	300	300	300	Straßdorf	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Benningen am Neckar	190	190	190	160	160	160	290	290	290	Waldhausen	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Besigheim, Stadt	170	170	170	160	160	160	290	290	290	Waldstetten	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Bietigheim, Stadt	180	180	180	150	150	150	285	285	285	Landkreis Böblingen									
Bissingen an der Enz	200	240	240	170	200	200	300	300	300	Schwäbisch Hall									
Bönnighausen, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290	Bühlertann	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Erdmannshausen	200	210	210	170	180	180	300	310	310	Michelbach an der Bilz	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Gemmingen	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Schwäbisch Hall									
Großbottwar, Stadt	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Stadt	190	190	190	160	160	160	290	300	300
Großingersheim	235	235	235	200	200	200	300	300	300	Landkreis Ulm									
Großsachsenheim, Stadt	200	200	200	170	170	170	290	290	290	Blaubeuren, Stadt	160	180	180	160	180	180	300	300	300
Heutingsheim	220	220	220	180	180	180	300	300	300	Dietenheim, Stadt	210	210	210	180	180	180	300	300	300
Hochberg	200	240	240	170	200	200	300	300	300	Dornstadt	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Kirchheim am Neckar	200	200	200	170	170	170	290	290	290	Ehrenstein	200	200	220	170	170	170	300	300	300
Kleinachsheim	220	220	220	180	180	180	300	300	300	Erbach	210	210	210	180	180	180	300	300	300
Kornwestheim, Stadt	190	190	190	170	170	170	300	300	300	Herrlingen	200	200	220	170	170	170	300	300	300
Löchgau	200	200	230	170	170	200	300	300	300	Klingenstein	220	220	220	180	180	180	300	300	300
Ludwigsburg, Stadt	180	190	190	160	180	180	285	290	290	Langenau, Stadt	190	190	190	180	180	180	290	290	290
Marbach am Neckar, Stadt										Landkreis Vaihingen									
Markgröningen, Stadt	200	200	200	170	170	170	290	290	290	Enzberg	140	200	200	120	170	170	290	290	290
Möglingen	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Enzweihingen	220	220	220	200	200	200	300	300	300
Mundelsheim	240	240	240	200	200	200	300	300	300	Horrheim	230	230	230	200	200	200	300	300	300
Murr	200	200	200	170	170	170	290	290	290	Illingen	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Neckarrems	195	195	195	170	170	170	290	290	290	Kleinglattbach	220	220	220	200	200	200	300	300	300
Neckarweihingen	180	180	180	160	160	160	290	290	290	Knittlingen, Stadt	220	220	220	180	180	180	300	300	300
Oberstenfeld	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Lomersheim	180	180	180	150	150	150	290	290	290
Pleidelsheim	200	220	220	170	190	190	300	300	300	Maulbronn, Stadt	180	200	200	140	160	160	290	290	290
Poppenweiler	220	220	220	190	190	190	300	300	300	Mühlacker, Stadt	180	180	180	150	150	150	300	300	300
Schwieberdingen	220	220	220	180	180	180	300	300	300	Obderdingen	160	170	170	140	150	150	270	270	270
Steinheim an der Murr, Stadt										Otisheim	140	140	140	120	120	120	280	280	280
Stadt	160	200	200	140	180	180	280	300	300	Sersheim	230	230	230	200	200	200	300	300	300
Tamm	180	180	180	160	160	160	290	290	290	Vaihingen an der Enz, Stadt	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Walheim	180	200	200	160	170	170	290	275	275	Landkreis Waiblingen									
Landkreis Mergentheim										Beinstein	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Bad Mergentheim, Stadt	220	220	220	200	200	200	300	300	300	Beutelsbach	200	200	200	160	170	170	290	300	300
Igersheim	230	230	230	200	200	200	300	300	300	Bittenfeld	220	220	220	190	190	190	300	300	300
Niederstetten, Stadt	240	240	240	190	190	190	300	300	300	Endersbach	180	180	180	150	150	150	270	270	270
Weikersheim, Stadt	200	200	220	170	170	200	300	300	300	Fellbach, Stadt	180	180	180	150	150	150	285	285	285
Landkreis Nürtingen										Geradstetten	170	170	170	160	160	160	270	270	270
Aich	220	220	220	180	180	180	300	300	300	Großheppach	200	200	230	170	170	200	290	290	290
Bempflingen	220	220	250	190	190	220	300	300	300	Grunbach	180	200	200	150	180	180	250	290	290
Beuren	200	200	200	180	180	180	290	290	290	Hauersbronn	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Bissingen an der Teck																			

Noch: 4. Realsteuerhebesätze (%) der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern 1) in den Rechnungsjahren 1964 bis 1966

Noch: 4. Realsteuerhebesätze (%) der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern ¹⁾
in den Rechnungsjahren 1964 bis 1966

Gemeinde	Grundsteuer						Gemeinde	Grundsteuer						Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital						
	A			B				A			B			A			B			
	1964	1965	1966	1964	1965	1966		1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966	

Regierungsbezirk Südbaden

Noch: Regierungsbezirk Südbaden

Stadt																				
Freiburg im Breisgau	200	200	200	200	200	200	200	300	300	300	200	200	200	180	180	180	290	290	290	
Baden-Baden	200	200	230	220	220	250	305	305	305	305	200	200	200	157	157	157	280	280	280	
Landkreis Bühl																				
Achern, Stadt	200	200	200	200	200	200	300	300	300	300	Landkreis Lahr									
Bühl, Stadt	180	180	180	180	180	180	290	290	290	290	Ettenheim, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Bühlertal	200	200	200	180	180	180	300	300	300	300	Friesenheim	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Kappelrodeck	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Ichenheim	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Lauf	200	200	200	200	200	200	290	290	290	290	Kippenheim	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Neusatzt	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Lahr, Stadt	200	220	220	220	220	220	310	310	310
Oberachern	180	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Oberschopfheim	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Ottensweier	200	200	200	200	200	200	290	290	290	290	Ottenheim	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Sasbach	200	200	200	200	200	200	290	290	290	290	Reichenbach	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Sinzingheim	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Rust	200	200	200	200	200	200	295	295	295
Steinbach, Stadt	200	200	200	200	200	200	300	300	300	300	Seelbach	180	200	200	180	180	180	290	290	290
Landkreis											Sulz	190	190	190	190	190	190	290	290	290
Donaueschingen											Landkreis Lörrach									
Blumberg, Stadt	200	200	200	200	200	200	290	290	290	290	Brombach	180	180	180	180	180	180	290	290	290
Bräunlingen, Stadt	170	170	170	160	160	160	290	290	290	290	Efringen-Kirchen	200	200	200	200	200	200	300	300	300
Donaueschingen, Stadt	220	220	220	200	200	200	320	320	320	320	Fahrnau	200	200	200	200	200	200	300	300	300
Furtwangen, Stadt	200	200	200	203	203	203	290	290	290	290	Grenzach	110	110	110	165	165	165	265	265	265
Geisingen, Stadt	200	200	200	200	200	200	290	290	290	290	Haagen	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Hüfingen, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Haltingen	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Immendingen	170	170	200	160	160	160	250	250	250	250	Hauingen	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Möhringen, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Hausen i.W.	160	190	190	180	190	190	300	300	300
Vöhrenbach, Stadt	170	170	170	160	160	160	290	290	290	290	Herten	180	180	180	180	180	180	290	290	290
Landkreis Emmendingen											Lörrach, Stadt	160	160	160	180	180	180	300	300	300
Bahlingen	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Maulburg	200	200	200	180	180	180	310	310	310
Denzlingen	200	200	200	200	200	200	300	300	300	300	Schönau im Schwarzwald, Stadt	195	200	200	195	200	200	290	290	290
Elzach, Stadt	200	200	200	150	150	150	250	250	250	250	Schopfheim, Stadt	200	200	200	200	200	200	300	300	300
Emmendingen, Stadt	200	200	200	200	200	200	300	300	300	300	Steinen	180	200	200	180	180	180	290	290	290
Endingen, Stadt	200	200	250	200	200	200	300	300	300	300	Todtnau, Stadt	135	150	150	180	195	195	225	250	250
Freiamt	200	200	200	180	180	180	300	300	300	300	Weil am Rhein, Stadt	180	180	180	180	180	180	300	300	300
Herbolzheim, Stadt	180	180	190	180	190	190	290	290	290	290	Wylhen	180	180	180	180	180	180	290	290	290
Kenzingen, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Zell im Wiesental, Stadt	180	180	200	180	180	200	300	300	300
Köndringen	200	200	200	180	180	180	300	300	300	300	Landkreis Müllheim									
Kollnau	200	200	200	180	180	180	295	295	295	295	Badenweiler	180	180	220	180	180	220	300	300	300
Malterdingen	200	200	200	200	200	200	290	290	290	290	Bad Krotzingen	200	200	200	220	200	200	310	310	310
Riegel	180	180	180	180	180	180	280	280	280	280	Buggingen	200	200	200	200	200	200	300	300	300
Sexau	200	200	200	180	180	180	300	300	300	300	Heitersheim, Stadt	200	200	200	200	200	200	300	300	300
Teningen	180	180	180	180	180	180	300	300	300	300	Kandern, Stadt	200	200	200	200	200	200	290	290	290
Waldkirch, Stadt	200	200	200	182	182	182	290	290	290	290	Mühlheim, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Wyhl	200	200	200	200	200	200	290	290	290	290	Staufen im Breisgau, Stadt	200	200	200	200	200	200	300	300	300
Landkreis Freiburg											Untermünsterthal	200	200	200	200	200	200	300	300	300
Bötzingen	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Landkreis Offenburg									
Breisach am Rhein, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Bad Peterstal (Renchtal)	210	210	210	180	180	180	290	290	290
Eichstetten	250	250	250	200	200	200	300	300	300	300	Durbach	250	250	250	200	200	200	290	290	290
Gundelfingen	200	200	200	180	180	180	300	300	300	300	Gengenbach, Stadt	180	180	180	180	180	180	280	280	280
Ihringen	200	200	250	180	180	180	300	300	300	300	Hofweier	180	180	200	180	180	180	290	290	290
Kappel	185	200	200	200	200	200	290	290	290	290	Niederschopfheim	180	180	180	180	180	180	290	290	290
Kirchzarten	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Oberkirch, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Merzhausen	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Offenburg, Stadt	200	200	200	187	187	187	290	290	290
Landkreis											Oppenau, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Hochschwarzwald											Ortenberg	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Bonndorf im Schwarzwald, Stadt	300	300	300	300	300	300	290	290	290	290	Rammersweier	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Hinterzarten	200	200	200	200	200	200	290	290	290	290	Schutterwald	180	180	180	180	180	180	290	290	290
Lenzkirch	200	200	200	180	180	180	290	290	290	290	Zell-Weierbach	200	200	200	180	180	180	300	300	300
Löffingen, Stadt	200	200	200	200	200	200	280	280	280	280	Zunsweier	170	170	170	160	160	160	290	290	290
Neustadt im Schwarzwald, Stadt	200	200	200	200	200															

Noch: 4. Realsteuerhebesätze (%) der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern ¹⁾
in den Rechnungsjahren 1964 bis 1966

Gemeinde	Grundsteuer					Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital			Gemeinde	Grundsteuer					Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital			
	A			B						A			B					
	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966

Noch: Regierungsbezirk Südbaden

Landkreis Säckingen

Karsau	110	110	110	140	140	140	250	250	250								
Laufenburg (Baden), Stadt	140	140	190	190	190	190	290	290	290								
Murg	180	180	200	180	180	180	300	300	300								
Öfingen	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Rheinfelden (Baden), Stadt	110	110	110	180	180	180	300	300	300								
Säckingen, Stadt	170	200	200	190	190	190	300	300	300								
Wehr, Stadt	170	170	180	170	170	180	285	185	290								

Landkreis Stockach

Ludwigshafen a.B.	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Meßkirch, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Steißlingen	200	200	200	200	200	200	290	290	290								

Stetten am kalten Markt

Stockach, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
-----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	--	--	--	--	--	--	--	--

Landkreis Überlingen

Immenstaad	230	230	230	180	180	180	290	290	290								
Markdorf, Stadt	200	200	200	200	200	200	290	290	290								
Meersburg, Stadt	210	210	220	220	220	220	300	300	300								
Pfullendorf, Stadt	200	200	220	180	180	200	290	290	290								
Überlingen, Stadt	180	180	200	180	180	200	300	300	300								

Landkreis Villingen

Bad Dürkheim	180	180	180	190	190	190	290	290	290								
Königsfeld im Schwarzwald	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Mönchweiler	180	180	180	180	180	180	290	290	290								
St. Georgen im Schwarzwald, Stadt	160	190	190	160	190	190	300	300	300								
Schönwald im Schwarzwald	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Schonach im Schwarzwald	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Tennenbronn	200	200	200	180	180	180	300	300	300								
Triberg im Schwarzwald, Stadt	200	200	200	200	200	200	300	300	300								
Villingen im Schwarzwald, Stadt	180	190	200	180	190	200	300	300	300								

Landkreis Waldshut

Albbrück	180	180	180	180	180	180	290	290	290								
Erzingen	180	180	180	190	190	190	290	290	290								
Jestetten	180	200	200	180	180	180	290	290	290								
Tiengen/Hochrhein, Stadt	200	200	200	200	200	200	300	300	300								
Unterlauchringen	180	200	200	200	200	200	290	290	290								
Waldshut, Stadt	180	180	180	210	210	210	290	290	290								

Landkreis Wolfach

Biberach	220	220	220	190	190	190	290	290	290								
Gutach (Schwarzwald-bahn)	240	240	240	180	180	180	290	290	290								
Haslach im Kinzigtal, Stadt	180	180	200	160	160	190	280	280	290								
Hausach, Stadt	180	180	180	180	180	180	290	290	290								
Hornberg, Stadt	180	180	180	180	180	180	290	290	290								
Oberharmersbach	130	130	150	100	100	130	200	200	250								
Oberwolfach	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Schiltach, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Steinach	270	270	270	210	210	210	300	300	300								
Wolfach, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Zell am Harmersbach, Stadt	200	200	200	180	180	180	280	280	290								

Landkreis Balingen

Balingen, Stadt	190	190	190	160	160	160	290	290	290								
Bitz	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Ebingen, Stadt	170	170	170	160	160	160	290	290	290								
Frommern	185	200	200	165	170	170	275	290	290								
Geislingen	200	200	200	170	170	170	290	290	290								
Lautlingen	150	150	150	140	140	140	260	260	260								
Meßstetten	190	190	190	170	170	170	290	290	290								
Onstmettingen	200	200	200	180	180	180	290	290	290								
Tailfingen, Stadt	160	160	160	160	160	160	280	280	280								
Weilstetten	200	200	200	170	170	170	290	290	290								
Winterlingen	170	170	170	150	150	150	280	280	280								

Noch: Regierungsbezirk Südbaden

Landkreis Biberach

Bad Schussenried, Stadt	220	220	220	180	180	180	300	300	300								
Biberach an der Riß, Stadt	220	220	220	160	160	160	175	175	175								
Laupheim, Stadt	220	220	220	185	185	185	310	310	310								
Ochsenhausen, Stadt	200	200	200	17													

Noch: 4. Realsteuerhebesätze (%) der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern ¹⁾
in den Rechnungsjahren 1964 bis 1966.

Gemeinde	Grundsteuer					Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital			Gemeinde	Grundsteuer					Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital		
	A		B							A		B					
	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965	1966	1964	1965

Noch: Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern

Noch: Landkreis Reutlingen	200	200	200	170	170	300	300	300	Noch: Landkreis Tettnang	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Gönningen	200	200	200	170	170	290	290	290	Kehlen	200	200	200	170	170	170	290	290	290
Gomaringen	200	200	200	170	170	275	275	275	Kreßbronn am Bodensee	200	200	200	170	170	170	290	290	290
Großengstingen	180	180	180	150	150	275	275	275	Langenargen	200	200	200	170	170	170	290	290	290
Hülben	250	250	250	170	170	300	300	300	Meckenbeuren	200	200	200	180	180	180	300	300	300
Metzingen, Stadt	150	180	180	100	140	140	270	285	Oberteuringen	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Mittelstadt	200	200	200	170	170	290	290	290	Tettnang, Stadt	225	225	225	180	180	180	300	300	300
Neuhäusen an der Erms	200	200	200	170	170	290	290	290	Landkreis Tübingen	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Pfullingen, Stadt	210	210	210	170	170	290	290	290	Bodelshausen	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Reutlingen, Stadt	200	200	200	180	180	290	300	300	Dettenhausen	190	190	200	170	170	170	290	290	290
Riederich	200	200	200	170	170	300	300	300	Dußlingen	210	210	210	160	160	170	280	280	290
Unterhausen	200	200	200	170	180	180	300	300	Hirschau	210	210	210	180	180	180	300	300	300
Urach, Stadt	220	220	220	180	180	180	300	300	Kirchentellinsfurt	200	200	200	170	170	170	290	290	290
Wannweil	200	200	200	160	160	290	290	290	Kusterdingen	200	200	200	170	170	170	290	290	290
Landkreis Rottweil	230	230	230	180	180	300	300	300	Mössingen	200	220	220	165	180	180	300	300	300
Aichalden	230	230	230	180	180	300	300	300	Nehren	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Deißlingen	220	220	220	180	180	290	290	290	Oftedingen	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Dunningen	190	200	200	160	180	290	290	290	Pfrondorf	200	200	200	170	170	170	320	320	320
Lauterbach	200	200	200	170	170	300	300	300	Pliezhausen	200	200	200	170	170	170	290	290	290
Oberndorf am Neckar, Stadt	200	200	200	180	180	300	300	300	Rottenburg am Neckar, Stadt	200	200	200	170	170	170	300	300	300
Rottweil, Stadt	180	180	190	140	140	280	280	295	Tübingen, Stadt	205	205	205	180	180	180	300	300	300
Schramberg, Stadt	200	200	200	180	180	310	300	300	Landkreis Tuttlingen	170	170	170	160	160	160	290	290	290
Schwenningen am Neckar, Stadt	190	190	190	160	160	300	300	300	Aldingen	170	170	170	160	160	160	290	290	290
Villingendorf	200	200	200	180	180	300	300	300	Fridingen an der Donau, Stadt	160	200	200	120	170	170	250	290	290
Zimmern ob Rottweil	200	200	200	180	180	300	300	300	Gosheim	160	160	160	170	170	170	280	280	280
Landkreis Saulgau	220	220	220	180	180	300	300	300	Mühlheim an der Donau, Stadt	160	160	160	140	140	140	270	270	270
Altshausen	220	220	220	180	180	300	300	300	Nendingen	200	200	200	170	170	170	290	290	290
Bad Buchau, Stadt	275	275	275	200	200	300	300	300	Spaichingen, Stadt	190	200	200	150	180	180	285	295	295
Ertingen	140	190	190	120	170	240	290	290	Trossingen, Stadt	200	200	200	180	180	180	297	295	295
Herbetingen	200	200	200	180	180	300	300	300	Tuttlingen, Stadt	190	190	200	170	170	180	300	300	300
Mengen, Stadt	200	200	200	175	175	290	290	290	Wehingen	180	180	180	170	170	170	270	270	270
Riedlingen, Stadt	200	200	200	180	180	300	300	300	Wurmlingen	160	160	160	120	120	120	275	275	275
Saulgau, Stadt	190	190	190	170	170	290	290	290	Landkreis Wangen	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Landkreis Sigmaringen	200	200	200	170	170	290	290	290	Aitrach	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Gammertingen, Stadt	190	190	190	170	170	290	290	290	Amzell	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Sigmaringendorf	170	170	200	160	160	290	290	290	Bad Wurzach, Stadt	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Trochtelfingen, Stadt	200	200	200	170	170	290	290	290	Herlazhofen	210	210	210	190	190	190	330	310	310
Landkreis Tettnang	220	220	220	180	180	290	290	290	Isny, Stadt	215	215	220	180	180	190	290	300	300
Ailingen	220	220	220	180	180	290	290	290	Kißlegg	200	200	200	180	180	180	290	290	290
Eriskirch	200	200	200	180	180	290	290	290	Leutkirch, Stadt	190	190	190	170	170	170	290	290	290
Friedrichshafen, Stadt	200	200	200	180	180	290	290	290	Wangen im Allgäu, Stadt	190	200	200	175	180	180	300	300	300

1) Anmerkung siehe Seite 29